

Inhalt

Vorwort zur achten Auflage	9
Vorbemerkungen zur fünften Auflage	11
Vorwort zur ersten Auflage	17
1. Grundfragen einer spirituellen Erziehungspraxis	19
<i>Hilfe aus der Nacht</i> 20	
<i>Antwortet der Engel?</i> 23	
<i>Die Fragen des Brückenwächters</i> 28	
<i>Wenn der Leib für die Seele zu kalt ist ...</i> 30	
<i>Kühler Kopf und warmes Herz</i> 33	
<i>Was ist «Moralerziehung»? 35</i>	
<i>Der Wahrnehmungsprozess als welt schöpferischer Prozess</i> 39	
<i>Die Nachahmung und das Verlangen nach dem Guten</i> 42	
2. Auf den Spuren des Lebenssinnes	47
<i>Vorbemerkungen</i> 47	
<i>Vom «Urbehagen»</i> 48	
<i>Randbemerkungen zum schwierigen Thema «Lebenssinn»</i> 52	
<i>Der positive, ruhige Wachzustand und das «Weltprinzip Güte»</i> 55	
<i>Lebensrhythmen und Daseinsvertrauen</i> 58	
<i>Das unruhig-nervöse Kind</i> 61	
<i>Die Pflege des Lebenssinnes als Erlösung des Atems</i> 66	
<i>Erziehung und Selbsterziehung: Die Toleranz</i> 69	

3. Auf den Spuren des Tastsinnes75

Die Haut als Sinnesorgan 75

Zur Charakteristik der Tastwahrnehmung 77

«Durchdrungensein mit dem Gottgefühl» 80

Tastsinn und Weltinteresse: Differenz, Resonanz, Evidenz 83

Menschenkunde und Erziehungspraxis 85

Was heißt «verstehen ...»? 87

Das liebende Weltverhältnis 90

Nähe und Verletzlichkeit 93

Das «im Raum begrenzte leibliche Selbst» 95

Von der Erdenankunft 98

Erziehung und Selbsterziehung: Die Fürsorglichkeit 101

Das latente Trauma des ängstlichen Kindes 105

Leibes- und Sozialsinne – von erworbenen Ängsten 108

Das ängstlich-zaghafte Kind: Beobachtungen 112

Vorbereitungen für den Schlaf und Tagesbeginn 116

Erziehung und Selbsterziehung: Der «positive Blick» 119

Das ängstlich-zaghafte Kind: Weitere Beobachtungen 121

Zusammenfassung:

Vom Umgang mit unruhigen und ängstlichen Kindern 124

4. Auf den Spuren des Bewegungs- und Gleichgewichtssinnes 128

Vorbemerkungen 128

«Empfindung des eigenen freien Seelischen» 130

Das «Autonymitätsgefühl» 132

Der verborgene Kompositeur 135

Von der seelischen Feinabstimmung 140

<i>Bewegungsgestalt – Seelengestalt</i>	142
<i>Empathie und Mitleidskraft</i>	143
<i>Falsche Schlussfolgerungen – von erschwerten Entwicklungsbedingungen</i>	145
<i>Das traurig-grüblerische Kind: zur Charakteristik latenter Bewegungssinn-Störungen</i>	149
<i>Hintergrund: Frühkindliche Nachahmungsschwäche</i>	153
<i>Vom Engel berührt: die unbewußten Sehnsüchte des Kindes</i>	155
<i>Vom Umgang mit traurig-grüblerischen Kindern</i>	157
<i>Geformte Sprache – sinnvolle Gebärde</i>	160
<i>Erziehung und Selbsterziehung: Die Mitleidskraft</i>	163
<i>Der Gleichgewichtssinn</i>	166
<i>Die Erlösung der Arme und Hände</i>	170
<i>Gleichgewichtssinn und Urteilskraft</i>	174
<i>Seelengleichgewicht und Gerechtigkeitssinn</i>	176
<i>«Die Gnadengabe des Gehens»: von der Führungsrolle des Gleichgewichtssinnes</i>	182
<i>Seelengleichgewicht und Selbstwertgefühl</i>	185
<i>Zusammenfassung: Richtlinien für traurig-grüblerische Kinder</i>	189
<i>Schlusswort: Pädagogik und Ethik</i>	190
Literaturnachweis	191